

# Das größte Klassentreffen der Region

Zum achten Mal lädt die Unternehmerinitiative Hochfranken Schüler, Studenten und junge Berufstätige zur X-mas-Reunion ein. Neu ist heuer ein spezieller Newsletter.

Von Nico Schwappacher

**Hochfranken** – Die Veranstaltungen der X-mas-Reunion, die die Unternehmerinitiative Hochfranken seit acht Jahren organisiert, haben sich für die Schüler und ehemaligen Abiturienten der Region zu einem festen Bestandteil der Vorweihnachtszeit gemauert.

Oberstufenschüler aus Stadt und Landkreis Hof sowie aus dem Landkreis Wunsiedel können sich bei „students4students“ über Studiengänge, Ausbildungsberufe oder Freiwilligenjahre informieren – und zwar von ehemaligen Absolventen ihrer eigenen Schule, die oft nicht viel älter sind als die Schüler selbst. Anschließend sind sie beim „Business Lunch“ dazu eingeladen, schon mal Kontakte zur Wirtschaft zu knüpfen. Am nächsten Tag dürfen Schüler und Referenten dann gemeinsam eine „Homecomingparty“ feiern. Das Ziel: Junge Menschen für den Arbeitsmarkt in der Region gewinnen.

Dr. Dorothee Strunz von der Unternehmerinitiative Hochfranken ist zufrieden: 470 Referenten haben sich für die diesjährige Ausgabe bereits angemeldet. Das Schiller Gym-



Auch heuer werden die ehemaligen hochfränkischen Abiturienten wieder auf zwei Homecomingpartys zusammen feiern: In der Hofer Bürgergesellschaft und im Rosenthal Feierabendhaus in Selb. *Foto: Frank Wunderatsch*

nasiums musste bereits einen Anmeldestopp für „students4students“ verhängen, weil viel mehr Ehemalige über ihre Laufbahn nach dem Schulabschluss erzählen wollen, als die Schule überhaupt aufnehmen kann. Insgesamt haben in acht Jahren 3400 Referenten an den Veranstaltungen teilgenommen, die Strunz als „das größte Klassentreffen in der Region“ bezeichnet.

Das Konzept der X-mas-Reunion wandelt sich von Jahr zu Jahr: Zum ersten Mal gehört auch die Regionalmarketingagentur „Wirtschaftsregion Hochfranken“ zu den Kooperationspartnern. „Die Wirtschaftsregion hat sich bereit erklärt, uns zu unterstützen, damit nicht nur die Unternehmen in Kommunikation treten, sondern die ganze Region mit einbezogen wird“, erklärt Strunz. Schließlich dürfe es bei der X-mas-Reunion nicht nur darum gehen, die künftigen Berufseinsteiger

von der heimischen Wirtschaft zu überzeugen: „Wir brauchen in allen Bereichen gute Leute – auch als Ärzte, Lehrer oder Rechtsanwälte.“

Neu im Programm ist deshalb der „Hochfranken Reunion Club“, den die Unternehmerinitiative gemeinsam mit der Wirtschaftsregion konzipiert hat: Die Mitglieder erhalten nicht nur exklusiven Zugang zum Businesslunch und den Partys, sondern auch einen Newsletter, der vier Mal im Jahr erscheinen soll: „Es geht

darum, den Kontakt zu den ehemaligen Schülern zu halten“, erklärt Sabrina Kaestner, Geschäftsführerin der Wirtschaftsregion Hochfranken. „Sie sollen informiert bleiben, was ihnen die Region zu bieten hat.“ Thematisch soll es um Leben und Arbeiten in Hochfranken gehen, wobei weiche Standortfaktoren wie kulturelle Veranstaltungen im Vordergrund stehen sollen.

Ein eher erwachsenes Publikum soll auch die „X-mas Lounge“ an-

sprechen, die aus der letztjährigen „Networking Night“ hervorgegangen ist. Young Professionals sollen sich in der Base Clublounge in Hof in entspannter Ambiente austauschen können. Ob sie dabei bewusst netzwerken oder einfach nur entspannen wollen, bleibt ihnen selbst überlassen. „Die jungen Erwachsenen um die 30 sind unsere wichtigste Zielgruppe“, erläutert Strunz. „Sie sollen sehen, welche Möglichkeiten ihnen die Region bietet.“



„Wir brauchen in allen Bereichen gute Leute – auch als Ärzte, Lehrer oder Rechtsanwälte.“  
Dr. Dorothee Strunz,  
Unternehmerinitiative Hochfranken



„Mit unserem Newsletter sollen die ehemaligen Schüler informiert bleiben, welche Möglichkeiten sie in der Region haben.“  
Sabrina Kaestner,  
Geschäftsführerin der  
Wirtschaftsregion Hochfranken

## Die Programmpunkte im Überblick

- **Students4students** findet am 22. Dezember vormittags an allen hochfränkischen Gymnasien, der FOS/BOS in Hof sowie in Marktredwitz statt. Ehemalige Schüler, die nun studieren oder eine Ausbildung machen, kehren als Referenten an Ihre Schule zurück und stehen als Gesprächspartner für die Oberstufenschüler zur Verfügung.
- Beim **Business Lunch** können Studenten und interessierte Schüler am 22. Dezember von 12 bis 14.30 Uhr in der Bürgergesellschaft Hof in Dialog mit Repräsentanten hochfränkischer Unternehmen treten und sich über Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten in der Region informieren. Welche Unternehmen teilnehmen, kann man auf Facebook unter [facebook.com/xmasreunion](https://facebook.com/xmasreunion) erfahren.
- Als Lohn für die Unterstützung können die Schüler ab 22 Uhr eine der **Homecomingpartys** in der Bürgergesell-

- **students4students** findet am 22. Dezember vormittags an allen hochfränkischen Gymnasien, der FOS/BOS in Hof sowie in Marktredwitz statt. Ehemalige Schüler, die nun studieren oder eine Ausbildung machen, kehren als Referenten an Ihre Schule zurück und stehen als Gesprächspartner für die Oberstufenschüler zur Verfügung.
- Zeitgleich zur Homecomingparty wird es um 22 Uhr in der Base Clublounge in Hof eine **X-mas Lounge** geben. Zielgruppe sind hier zirkla 30-Jährige, die bereits Erfahrungen mit Studium, Ausbildung oder Job gesammelt haben.
- Für einen sicheren Weg zur Party und zurück haben die Veranstalter einen kostenlosen **Nightliner-Bus** organisiert, der die Gäste innerhalb des Landkreises Hof zur Veranstaltung und wieder nach Hause bringt. Die Routen gibt es auf der Facebook-Seite der X-mas Reunion.